



Die neue Vorstandschaft des FDP-Kreisverbands (von links): Götz Bechtle, Beate Fauser, Monika Kußmaul, Christian Knöpke, Rüdiger Klahm und Bettina Drechsler (es fehlt Tobias Reis). Foto: Bechtle

Liberales bewältigen in Höfen Wahlmarathon

FDP-Kreischefin Beate Fauser im Amt bestätigt / Warnung vor schleichender Altersarmut

Kreis Calw (cht). Bei der Hauptversammlung des FDP-Kreisverbands Calw in Höfen wurde Vorsitzende Beate Fauser in ihrem Amt bestätigt.

In ihrem Bericht ging die mittelstandspolitische Sprecherin der FDP-Fraktion des Landtags auf die »sukzessive Verarmung« der Bevölkerung, überwiegend bei älteren Menschen, ein, von der »man nur ungern spricht«. Fauser betonte zudem, dass sie die Mehrwertsteuerkürzung auf Hotelübernachtungen für sinnvoll

halte. Keine Steuersenkung, sondern eine Steuervereinfachung sei dringend erforderlich – dadurch könne sich die FDP als eigenständige Partei profilieren, wurde von einem Mitglied moniert. Das Problem der Genehmigungsverfahren von Bauten und deren Dauer müsse unbedingt verkürzt und bei öffentlichen Bauten transparenter gemacht werden.

Den Kassenbericht erstattete Monika Kußmaul, die von den Beiträgen der 124 Mitglie-

der im Kreisverband den größten Teil an die übergeordneten Gremien im Bezirk, in Land und Bund weiterleiten musste.

Die Neuwahl des Kreisvorstands hatte in geheimer Wahl folgendes Ergebnis: Vorsitzende bleibt Beate Fauser, ihre Stellvertreter sind Rüdiger Klahm und Christian Knöpke. Kreisschatzmeisterin ist Monika Kußmaul. Als Beisitzer wurden Bettina Drechsler, Tobias Reis und Götz Bechtle gewählt. Kassenprü-

fer bleiben Uschi Conzelmann und Bernd Lupke.

Im Anschluss folgte ein Wahl-Marathon, denn es waren sechs Delegierte zum Landesparteitag zwölf zum Bezirksparteitag sowie zwei zum Landeshauptausschuss zu wählen – außerdem Ersatzdelegierte. Als Abgesandter für den FDP-Bundesparteitag, der im nächsten Jahr in Rostock stattfindet, wurde bei der Versammlung Christian Knöpke gewählt, sein Vertreter ist Martin Lacroix.